



Die Pressestelle informiert

ÜBERGANGSWEISE

Lübeck, 03.04.2024

Offenes Planungsbüro von ÜBERGANGSWEISE: DENKBAR öffnet ihre Türen in der Innenstadt

Seit dem 3. April lädt die temporäre DENKBAR in der Dr.-Julius-Leber-Straße 9-11 zum Informieren, Austauschen und Mitgestalten ein.

Mit der Initiative ÜBERGANGSWEISE hat sich die Hansestadt Lübeck auf den Weg gemacht, den Wandel hin zu einer zukunftsorientierten, erlebbaren Innenstadt voranzutreiben. Im Fokus: Neue Impulse und Maßnahmen für mehr Aufenthaltsqualität, weniger Leerstand und eine starke Innovationskraft.

Um mit den Lübeckerinnen und Lübeckern ins Gespräch zu kommen und sie an der Initiative teilhaben zu lassen, lädt die DENKBAR seit dem 3. April zum Dialog ein. Hier können sich Interessierte über die Initiative informieren und eigene Ideen für ihre Innenstadt einbringen. Bis zum Sommer wird die DENKBAR als Pop-up-Büro in der Dr.-Julius-Leber-Straße 9-11 geöffnet sein, bevor sie ihren festen Platz im ÜBERGANGSHAUS findet.

Ort für Dialog und Austausch: Gemeinsam neue Wege für die Innenstadt finden

„Die DENKBAR ist das offene Planungs- und Prozessbüro von ÜBERGANGSWEISE und die zentrale Anlaufstelle für alle, die mehr über die Initiative erfahren und selbst mitgestalten wollen“, betont Bürgermeister Jan Lindenau. „Wir möchten ganz bewusst die Lübeckerinnen und Lübecker sowie die Gäste unserer Hansestadt einladen, gemeinsam neue Impulse für die Altstadtinsel zu schaffen und die Innenstadt, wie wir sie kennen, neu zu denken.“

Die DENKBAR ist montags (10 bis 16 Uhr), dienstags (12 bis 16 Uhr) und donnerstags (12 bis 18 Uhr) geöffnet. Besucherinnen und Besucher erhalten in dieser Zeit Einblicke in die Initiative – von der Strategie über die einzelnen Teilprojekte und laufenden Maßnahmen bis hin zum weiteren Prozess. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich mit den Projektbeteiligten auszutauschen, Fragen zu stellen und eigene Anregungen einzubringen. Raum für Dialog bietet auch die ÜBERGANGSINSEL in der DENKBAR: Hier können Besucherinnen und Besucher Platz nehmen, über den Wandel in der Innenstadt nachdenken und ins Gespräch kommen.

Die ÜBERGANGSINSELN sind ein Kooperationsangebot für den Einzelhandel und die Gewerbetreibenden der Altstadtinsel und wurden von der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH und dem Lübeck Management e. V. ins Leben gerufen. Interessenten können sich noch bis zum 6. April 2024 unter mitmachen@luebeckuebergangsweise.de für die ersten 50 kostenfreien Inseln anmelden.

Begleitende Strategie für eine lebendige und resiliente Innenstadt

Ein zentraler Baustein von ÜBERGANGSWEISE ist die Strategieentwicklung für die Innenstadt: Wohin soll sich Lübeck in Zukunft entwickeln und welche konkreten Schritte und Maßnahmen sind dafür notwendig? Auch darüber können sich Interessierte in der DENKBAR informieren und austauschen. Die Strategie wird unter Federführung des Fachbereiches Stadtplanung und Bauordnung der Hansestadt Lübeck gemeinsam mit den Fachbüros Urban Catalyst und steg Hamburg sowie in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH erarbeitet. Begleitet wird der Prozess durch einen Stadt- und Fachdialog, in dem Akteurinnen und Akteure aus der Wirtschaft, der Kultur- und Kreativwirtschaft, der Politik, der Verwaltung und der Zivilgesellschaft gemeinsam Vorschläge für eine zukunftsfähige Gestaltung der Lübecker Innenstadt entwickeln.

Online-Präsenz und E-Mail-Postfach

Hintergrundinformationen und Aktuelles rund um ÜBERGANGSWEISE sowie zu den vier Teilprojekten können auf der Website www.luebeck.de/uebergangsweise eingesehen werden. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Projektwebsite der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH unter www.luebeckuebergangsweise.de sowie auf dem Instagram-Kanal [@luebeckuebergangsweise](https://www.instagram.com/luebeckuebergangsweise).

Fragen und Anmerkungen beantwortet der Steuerungskreis – bestehend aus dem Fachbereich Planen und Bauen (Bereiche Stadtplanung und Gebäudemanagement) der Hansestadt Lübeck sowie der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH – unter der E-Mail-Adresse uebergangsweise@luebeck.de.

Zum Hintergrund: Mit ÜBERGANGSWEISE zu einer zukunftsorientierten Innenstadt

Mit dem Prozess ÜBERGANGSWEISE bringt die Hansestadt Lübeck die in dem Rahmenplan Innenstadt und dem Tourismusedwicklungskonzept (TEK 2030) erarbeiteten Maßnahmen in die Umsetzung. Im Mittelpunkt steht ein Strukturwandel, der die Innovationskraft Lübecks stärken und neue Impulse setzen soll. Mut im Tun ist Programm: Für eine zukunftsorientierte, erlebbare Innenstadt für alle Lübecker:innen sowie für seine Gäste.

Die Initiative wird gemeinschaftlich vom Fachbereich Planen und Bauen (Bereiche Stadtplanung und Gebäudemanagement) der Hansestadt Lübeck sowie der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH umgesetzt. Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) und des Förderprogramms der Innenstadtentwicklung und der Stadt- und Ortszentren (Innenstadtprogramm) des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung (MILIG) des Landes Schleswig-Holstein gefördert. +++

Hansestadt Lübeck
Der Bürgermeister
Bürgermeisterkanzlei
Team Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schüsselbuden 16
23552 Lübeck

Servicetelefon: (0451) 115, montags bis
freitags von 7 bis 19 Uhr
Tel. persönlich: (0451) 122 – 1301
Fax: (0451) 122 – 1331
E-Mail: info@luebeck.de
De-Mail: info@luebeck.de-mail.de
Internet: www.luebeck.de

